



Chemie On Tour: „Von Apfelsäure bis Zimtaldehyd“

Der Fachgruppe Chemische Industrie der WKNÖ sponsert Vorführungen von „Chemie On Tour“ in niederösterreichischen Mittelschulen, um Jugendliche für Naturwissenschaften zu begeistern.

09.05.2022, 11:27



© KLAUDIA RATZINGER

V.l.: Direktorin Erika Frühwald, Bildungsdirektor Johann Heuras, die Schüler Nico Pichler und Simge Ünal (4. Klasse der MINT-Schwerpunktschule Dr. Theodor-Körner 1 – St. Pölten), Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Fachgruppenobmann-Stellvertreter Wolfgang Haider (Chemische Industrie NÖ) und Alexander Prochazka von Chemie On Tour.

„Um Chemie zu verstehen, muss man Chemie erleben“, ist Alexander Prochazka überzeugt. Der Chemiestudent ist Vortragender der Initiative „Chemie On Tour“, die SchülerInnen von 6 bis 18 Jahren für das Fach begeistern will. Mit Vorurteilen wie „Chemie ist langweilig“ oder „Viele Formeln, wenig Praxis“ will man endgültig aufräumen. Deshalb liegt der Fokus auf praktischen Versuchen. Bei allen vorgeführten Experimenten wird ein Bezug zur Realität hergestellt: „Schließlich bringt uns die Chemie all die Dinge, die unser Leben so lebenswert machen — von Apfelsäure bis Zimtaldehyd.“

Der Fachgruppe Chemische Industrie der Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNÖ) ist es ein großes Anliegen, Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie atemberaubend Naturwissenschaften sein können. „Aus diesem Grund haben wir die Initiative nach Niederösterreich geholt. Seit zwei Jahren

sponsern wir nun schon Vorführungen in den Mittelschulen, die wirklich gut ankommen. Die Kinder werden aktiv in die Vorführung eingebunden und dürfen bei vielen Versuchen mithelfen“, so Fachgruppenobmann-Stellvertreter Wolfgang Haider. Neben den Live-Events werden auch spannende digitale Chemiestunden für Schulen angeboten.

Auch Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister überzeugte sich vor Ort von den Qualitäten dieser Initiative: „Interesse für Naturwissenschaften und Technik zu wecken, kann gar nicht früh genug anfangen. Gerade technische Berufe bieten für unsere Jugendlichen – besonders auch für die weibliche Jugend – ganz hervorragende Berufs- und Karrierechancen.“

Chemie on Tour, Copyright: Klaudia Ratzinger

Das könnte Sie auch interessieren



NÖ Touristiker wollen 2023 Vorkrisenniveau erreichen

Am 26. Jänner startet Gastgeber-Förderung für Tourismusbetriebe – Land NÖ und WKNÖ stellen 1 Mio. Euro zur Verfügung – Semesterferien sind gut gebucht [➤ mehr](#)



Ruf nach höherer Förderung für 24-Stunden-Betreuung

WKNÖ-Pozdena: Deutlicher Wertverlust der Förderung trotz jüngster Erhöhung um 90 Euro – Umfassendes Service für Betreuungskräfte in zwölf Sprachen - „Niederösterreich ist bei den Betreuungskräften und beim Service für die Personenbetreuerinnen und -betreuer gut aufgestellt.“ [➤ mehr](#)



Filmfeuerwerk 2023: NÖ Kinos ziehen Bilanz und gehen durchaus optimistisch ins neue Jahr

Nach zwei sehr schwierigen Jahren steigen Besucher- und Umsatzzahlen in den 23 NÖ Kinos wieder. „Wir hoffen, dass wir den positiven Besuchertrend der letzten Wochen auch ins neue Jahr mitnehmen können. Das Filmangebot ist 2023 jedenfalls sehr vielversprechend und bietet eine Fülle an großen Blockbustern“, gibt der NÖ Kino-Sprecher, Mario Hueber, einen Ausblick. [➤ mehr](#)